

1.6 Pflanzgebot
§ 9 (1) Nr.25 a BauGB

Siehe Kennzeichnung im Plan.
Anpflanzung von standortgerechten Bäumen und Sträuchern, z.8. Wasserschneeball, Liguster, Blutbeerberitze, Rosa Zwergspiere, Haselnuß, Hainbuche, Weide, Esche, Vogelbeere, Ahorn, Akazie, Eibe, Buche, Eiche, Obstbäume usw. Immergrüne Koniferen sind nicht zulässig.

1.7 Leitungsrechte
§ 9 (1) Nr.21 BauGB

Die im Plan eingetragenen Geh- Fahr und Leitungsrechte dienen der ordnungsgemäßen Erschließung der Flurstücke Nr. 167/1, 167/5 und 168

z. Bauordnungsrechtliche Gestaltungsvorschriften (§ 73 L80)

2.1 Dachform

Siehe Einschrieb im Plan.
Garagen sind nur mit Satteldach zulässig, Außerdem wird auf Punkt 1.5 der planungsrechtlichen Festsetzungen hingewiesen.

2.2 Äußere Gestaltung

Bei der äußeren Gestaltung der Gebäude und baulicher Anlagen sind reflektierende Materialien unzulässig. Für die Dacheindeckung sind Tonziegel oder ziegelförmiges Material in den Tönen dunkelrot - braun zu verwenden.

2.3 Einfriedigungen

Geschlossene Einfriedigungen in Form von Mauern (Beton, Betonformsteine) sind nicht zulässig.

2.4 Abgrabungen und Aufschüttungen

Aufschüttungen und Abgrabungen von mehr als 0,80 m Höhe - gemessen von der natürlichen Geländeoberfläche - sind nicht zulässig.

Verfahrensvermerke:

Dem Entwurf hat der Gemeinderat zugestimmt am 17.09.1987

Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs.2 BauGB am 23.10.1987

Als Satzung gem. § 10 BauGB vom Gemeinderat beschlossen am 03.12.1987

Genehmigt bzw. angezeigt gem. § 11 BauGB am 27.04.1988

Genehmigung bzw. Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 12 BauGB ortsüblich bekannt gemacht am 26.05.1988

Eschenbach, den 17. September 1987 3. Dez. 1987

Verbandsbauamt des Gemeindeverwaltungsverbandes Voralb